

Der National-Kongress des Deutsch-Amerikanischen National-Bundes.

Die Tage des 4. National-Kongresses des Deutsch-Amerikanischen National-Bundes sind immer näher heran. Die drei Monate, die noch vor dem Beginn der Verhandlungen verbleiben, werden durch die Vorbereitungen des Bundesamtes für den 7. Juni in San Francisco bestimmt. Das wichtigste Merkmal dieses Kongresses ist die ungewöhnliche Dauer der Verhandlungen. Die Verhandlungen werden sich über einen Zeitraum von vier Wochen erstrecken. In den vier Wochen werden die Verhandlungen in der ersten Woche in San Francisco, in der zweiten Woche in St. Louis, in der dritten Woche in Chicago und in der vierten Woche in Omaha abgehalten werden. Die Verhandlungen werden in der ersten Woche in San Francisco, in der zweiten Woche in St. Louis, in der dritten Woche in Chicago und in der vierten Woche in Omaha abgehalten werden.

Das Ziel der Verhandlungen ist die Erreichung einer Einigung über die Angelegenheiten des Bundes. Die Verhandlungen werden in der ersten Woche in San Francisco, in der zweiten Woche in St. Louis, in der dritten Woche in Chicago und in der vierten Woche in Omaha abgehalten werden.

San Francisco.

Die Verhandlungen sind in San Francisco am 7. Juni begonnen. Die Verhandlungen werden in der ersten Woche in San Francisco, in der zweiten Woche in St. Louis, in der dritten Woche in Chicago und in der vierten Woche in Omaha abgehalten werden.

Die Reise.

Die Reise der Teilnehmer wird durch den National-Kongress des Deutsch-Amerikanischen National-Bundes organisiert. Die Reise wird in der ersten Woche in San Francisco, in der zweiten Woche in St. Louis, in der dritten Woche in Chicago und in der vierten Woche in Omaha abgehalten werden.

Das Transportations-Komitee.

Das Transportations-Komitee hat die Aufgabe, die Reise der Teilnehmer zu organisieren. Die Reise wird in der ersten Woche in San Francisco, in der zweiten Woche in St. Louis, in der dritten Woche in Chicago und in der vierten Woche in Omaha abgehalten werden.

Jahrespreise für die Ausfahrten.

New York	98.50	Minneapolis	65.00
Philadelphia	95.20	Chicago	62.50
Baltimore	92.95	St. Louis	57.50
Cleveland	74.50	Memphis	57.50
Toledo	71.90	Little Rock	57.50
Cincinnati	70.25	Dallas	53.75
Indianapolis	67.10	Houston	53.75
Knoxville	67.10	Kansas City	50.00
Nashville	63.50	Omaha	50.00

Schlafwagenkarten von St. Louis aus (es können 2 Personen ein Bett benutzen) kosten im Touristenwagen \$6.00 und \$7.50, im Pullmanwagen \$11.60 resp. \$14.50, je nach der Lage des Bettes, oben oder unten. Die Mahlzeiten kosten auf dem Zuge 75 Cents resp. \$1.00.

Weitere Auskunft.

Wir bitten alle Interessierten, sich wegen weiterer Auskunft an die Vertreter des Propaganda- und Transportations-Komitees der nächsten Stadt zu wenden, welche bereitwillig allen gewünschten Bescheid erteilen werden. Folgende eine Liste der Mitglieder des Komitees:

Dr. C. S. Weinsberg, 2805 Lafayette Ave., St. Louis, Mo., Bundesvorsitzer.
A. von Hoffman, Frisco Bldg., St. Louis, Mo., Sekretär.
Geo. Whigham, 4. Str. und Franklin Ave., St. Louis, Mo., Hilfssekretär.

Staats-Vorsitzer.

- Henry Weismann 321 Fulton St., Brooklyn, N. Y.
- C. B. Meyer 3405 W. Cumberland St., Philadelphia, Pa.
- Henry Richter 465 Water St., Clinton, Mass.
- Prof. Anton Reibold 229 W. 11. Str., Columbus, Ohio.
- German Machowis, c. o. Freie Presse Staatszeitung, St. Paul, Minn.
- A. L. Frankhael c. o. A. Home Bldg., Baltimore, Md.
- Dr. C. Kofinger c. o. Detroit Abendpost, Detroit, Mich.
- Fred. Schmidt 1536 Clarendon Ave., Chicago, Ill.
- Prof. Leo Stern 969 Second Str., Milwaukee, Wis.
- Paul O. Sommer 801 Chouteau Ave., St. Louis, Mo.
- Dr. Paul Nadenhausen Davenport, Iowa.
- C. A. Sommer 1301 A Str., Lincoln, Neb.
- F. Prohmeyer 323 Franklin Ave., Kansas City, Kan.
- Alfred Reinhardt 519 Lexington Ave., New York, N. Y.
- John Hermann 129 Polson Ave., San Francisco, Cal.

Neuigkeiten aus Iowa

Des Moines.

Herr Burton, der Geschäftsführer des Orpheum-Theaters, hat den Vorschlag gemacht, Theater-Vorstellungen mit einem Gebot zu eröffnen. Das heißt, die Zuschauer wirklich auf die Spitze treiben, und dabei ist Herr Burton Deutsch-Illigor.

Der Stadtrat hat der Straßenbahn-Gesellschaft einen neuen Freibrief vorgeschlagen. Unter anderem enthält derselbe auch die Erlaubnis, Motorbusse benutzen zu dürfen.

Der „Berth“ der Prohibition wird deutlich aus den Polizeiberichten ersichtlich, denn nicht weniger als 217 Verhaftungen wegen Trunkenheit wurden im April vorgenommen.

Fred Sanfins, dessen Frau am Freitag wegen Eheverleumdungen einen Selbstmordversuch machte, wurde am Samstag wegen Trunkenheit auf 30 Tage eingelockt.

Die Sänger des Germania-Männerchor halten jetzt wegen des kommenden Sängerfestes in Omaha wöchentlich zwei Gesangsproben ab, nämlich Mittwochs und Sonntags.

Richter Dudley geht scharf hinter den Verkäufer von Schnaps her. Am Sonntag verurteilte er John

McAnna zu \$1,000 Geldstrafe und Kosten. Da er nicht zahlen kann, muß McAnna die Strafe abgeben.

Dan Regus stürzte am Samstag im Regal Hotel die Treppe hinab und brach sich den Schädel.

Fort Dodge.

Der Andrang der Fremden war ein bedeutender, und auch die Herren Kassenbedienten machten sich die Gelegenheit zunutze. Es wurden verschiedene Verhaftungen vorgenommen.

Obgleich auch Fort Dodge von Nachtrösten heimgesucht wurde, haben die Obst- und Gemüsegärten erfreulicherweise nur geringen Schaden gelitten.

Nicht weniger als 14 Personen erhielten Freitag Morgen wegen Trunkenheit Strafen aufgebürdet.

Eine nur mit dem Nachhause besetzte Frau sprang Freitag Nacht zum Schrecken des Seizers plötzlich auf eine in Bewegung befindliche Rangier-Lokomotive. Sie behauptete, ihr Mann wolle sie tödten, weshalb sie vom Hause entlaufen sei. Es stellte sich heraus, daß die Leichtlebende Frau einen anständigen Kaufmann hatte, wozu man sie später

Deute erster Tag der Kriegs-Wandbilder!

Die mit Genehmigung des Generals-Adjutanten von Omaha abgehaltene

Die ersten abendlichen Vorstellungen der Kriegs-Wandbilder sind in Omaha abgehalten worden. Die Vorstellungen sind in Omaha abgehalten worden. Die Vorstellungen sind in Omaha abgehalten worden. Die Vorstellungen sind in Omaha abgehalten worden.

Der „Nüchternen“ im Mühlheim.

Otto Niedewieser, der Vermögensverwalter des Mühlvereins, hat die Idee ausgeführt, daß am Sonntag den 8. Mai ein „Nüchternen“ im Mühlheim abgehalten werden sollte. Die Reiten hatten keine Ahnung, was das für eine Art von Tanz war, aber sie tanzten dennoch, sei es aus Neugier, sei es aus angeborener Lust an den stummen Tanzschritten. Und sie hatten es nicht zu bereuen, denn es war sehr gemütlich und lustig.

Die Vorstellungen finden nachmittags um 3 Uhr und abends um 7.30 Uhr und 9 Uhr statt, jedoch noch jeder Zeit finden sollte. Nachmals: Keiner stehe zurück!

Gestern war „Mütter-Tag“, und konnte man auch hier in Omaha und Süd Omaha aus diesem Anlaß viele mit Nerven im Anknosfen sehen.

Durch einen Sturz im Riverside Park brach der 5-jährige Eddie Kugel, der auf einem Spatzjunge von seinen Eltern, die 2817 Bancroft Str. wohnen, abgenommen war, den linken Arm. Er wurde ins St. Joseph Hospital gebracht.

Die hiesigen Freimaurerlogen hielten gestern eine Trauerfeier ab, in der das Andenken von vier in diesem Jahre verstorbenen Brüdern gelehrt wurde.

Aus Nebraska City.

Strauß Pros., welche die Hauptaktionäre der Bank in Neoka waren, haben ihre Rechte an Samuel Johnson und C. Nigmann Sr. von dort verkauft. J. C. Zimmerer, der bisherige Kassier, hat seinen Posten niedergelegt, und Herr C. W. Fahrenstod, der bisherige Stillschreiber, wurde an seine Stelle ernannt.

Richter Veale gewährte Frau Serilda E. Ingram und Frau May Cooper die Scheidung von ihren resp. Gatten. In beiden Fällen war böswilliges Verhalten und Nichterfüllung angegeben.

ihrem Gatten übergab. Beim Legen von Nöhren für die Gas Company wurde C. L. Coof von ausstreichenden Gasen übermannt. Durch rechtzeitige Anwendung des Pulmators konnte er gerettet werden.

Carroll.

Am Samstag, den 24. April, starb Frau Anna Tegels, Gattin des Andreas Tegels, an der Blinddarmentzündung. Sie hinterläßt den trauernden Gatten und fünf unmündige Kinder. Sie wurde von der S. S. Peter und Pauls Kirche aus begraben.

M. A. und A. V. Purdy, Mitglieder der Apothekerfirma in Coon Rapids, fanden unter Anklage, geistige Getränke ohne Lizenz verkauft zu haben; die Angeklagten bekamen sich schuldig und wurden um \$300 bestraft. Als eine unmittelbare Folge dieser Verurteilung dürfte die Tatsache von Interesse sein, daß die betreffende Firma ihr Geschäft an die Des Moines Kredit-Gesellschaft übertragen hat. Die Käufer übernehmen alle Verbindlichkeiten.

Aus deutschen Vereinen

Omaha Schützenverein.

Der erste deutsche Verein, der einen Schützenklub gebildet hat.

Die ersten abendlichen Vorstellungen der Kriegs-Wandbilder sind in Omaha abgehalten worden. Die Vorstellungen sind in Omaha abgehalten worden. Die Vorstellungen sind in Omaha abgehalten worden. Die Vorstellungen sind in Omaha abgehalten worden.

Omaha Loge No. 27, D. S. E.

Die Omaha Loge No. 27, D. S. E., hielt gestern ihre Jahresversammlung verbunden mit Beamtenschaftswahl ab. Etliche dreißig Mitglieder hatten sich eingefunden. Ein neues Mitglied wurde eingeführt. Die Beamtenschaft ergab folgendes Resultat:

Präsident—Henry Sid; Vizepräsident—Henry Wolm; Sekretär—F. A. Kleue (einstimmig); Schatzmeister—Ad. Brandes (einstimmig); Vereinsärzte—Dr. R. M. und Dr. F. J. Schleiter. Bruder Deine verprie auf die heute und morgen stattfindende Kriegs-Wandbilder-Vorstellung und ermahnte, selbstige, da sie vorzüglich sein wird, zu besuchen.

Abends fand ein flottes Ball der Schützenloge „Einigkeit“ statt, welcher sich eines zahlreichen Besundes erfreute.

Wangel an Ausfühngern.

Daß der Krieg auch die amerikanische Landwirtschaft stark beeinflusst, geht aus einem Bericht unserer Regierung hervor. Kali ist ein Hauptbestandteil des Ausfühngers und wird zum größten Teil aus Deutschland bezogen. Im vorigen Jahr, beim Ausbruch des Krieges, machte sich sofort ein Mangel an Kali in diesem Lande fühlbar. Dennoch wurde im Vorjahre noch für \$8,743,973 von Deutschland bezogen. In diesem Jahr ist die Ausfuhr aus Deutschland ganz eingestellt worden, da Deutschland den Stoff selbst gebraucht. Unsere Regierung ist deshalb bemüht, ein Ersatzmittel zu finden, was jedoch bis jetzt noch nicht gelungen ist.

Papilion Plattdeutscher Verein.

Am Sonnabend, den 12. Juni d. J., feiert obiger Verein sein dies-jähriges Stiftungsfest, um 6 Uhr anfangend, mit einer Parade durch die Hauptstraßen der Stadt Papilion. Laut Beschluß der letzten Generalversammlung werden nichtanwesende Mitglieder bei dieser Feier mit einem Dollar bestraft. Nach der Parade großer Ball im Deutschen Haus, Papilion. Eintritt für Mitglieder 50c. Eintritt für Nichtmitglieder 75c. Das Komitee.

Für morgen ist klares, wärmeres Wetter, möglicherweise auch Gewitter angefaßt.

H. J. Krum, deutscher Diplomat, Augen unterkocht für Brillen. 443-5 Brandeis Gebäude.

Abonnent auf diese Zeitung.

Wandbilder.

Wandbilder über die Vorkämpfer der Freiheit.

Die ersten abendlichen Vorstellungen der Kriegs-Wandbilder sind in Omaha abgehalten worden. Die Vorstellungen sind in Omaha abgehalten worden. Die Vorstellungen sind in Omaha abgehalten worden. Die Vorstellungen sind in Omaha abgehalten worden.

Ein hervorragende Leistung war die der Garde Napoleons, die auf dem Anmarsch zur Schlacht bei Jena in sechs Tagen 180 Kilometer zurücklegte, und zwar auf den damals recht schlechten Wegen durch den Thüringer Wald. Ganz außerordentliche Marschleistungen hatten auch die deutschen Truppen im Feldzuge 1870-71 aufzuweisen. So legte beispielsweise das 9. Armeekorps, das am 16. und 17. Dezember 1870 aus der Umgebung von Metz nach Orleans marschierte, obwohl es anstrengende Märsche und Gefechte bereits hinter sich hatte, auf einer durch andauernden Regenwetter und starke Benetzung sehr beschwerlichen, schlammigen Straße in 36 Stunden bei ganz kurzer Nachtruhe 75 Kilometer zurück und war bereits am nächsten Tage wieder vollkommener operationsfähig.

Im Kriege fällt eben der Begriff der durchschnittlichen oder normalen Tagesleistung von 25 Kilometer im Vormarsch vollkommen in sich zusammen. Bei herannahender sowie nach gefallener Entscheidung müssen da ganz andere Marschleistungen verlangt werden. Unter Einfließen von kurzen Pausen und mit Verpflegung aus der Feldküche statt des früheren Kostens wird der Marsch bis in die Nacht hinein weitergeführt und geht sofort in die Gefechtsentwicklung über. Nach erschöpfender Schlacht muß trotzdem von den Truppen noch die Ueberwindung der natürlichen Müdigkeit verlangt werden, um den gefallenen Gegner in rastloser Verfolgung völlig zu vernichten. Diese enormen Ansprüche sind im gegenwärtigen Krieg nicht geringer, sondern stärker geworden. Ihre Erfüllung durch die deutschen Soldaten, die sich schon in dem ersten schnellen Siegeslaufe durch Belgien und Nordfrankreich zeigte, ist eine sichere Gewähr des Sieges.

— Vor Gericht. Richter: „Sind Sie schon jemals verheiratet?“ Angeklagter (erregt): „Nein, niemals!“ Richter: „Na, schreiben Sie nur nicht so, Sie sollen's ja jetzt werden.“ — Belohnung. Mutter (zum Sohnen): „Wenn Du heute schön fährst, brauchst Du zum Abend die Lunte nicht zu küssen!“ — Immer derselbe. Hauptmann: Was sollen denn die Etiefel hier draußen vor dem Unterstand des Soldat? Die hat unser Kriegsfreiwiliger, der Professor, gestern abend, ehe er sich schlafen legte, herausgeholt.

— Instruktion. Unteroffizier: Was muß derjenige sein, der mit militärischen Ehren begraben wird? Rekrut: Tot muß er sein!

— Sicheres Mittel. A.: Was ist denn eigentlich aus unserem Fremden-Großmann geworden? B.: Der hat auf sechs Monate eine Stellung in einem Pulvermagazin angenommen.

A.: So? Warum denn? Der hat es doch gar nicht nötig, der könnte ja als Rentier leben! B.: Ja, wissen Sie, das hat seinen guten Grund, er will sich nämlich das Kauen abgewöhnen!

— Eine Respektsperson. Wer ist denn das junge Mädchen, das vor dem Laden wartet? Die Geheißte von unserem Lehrling. Soja — also eine Süßbäckerin!

„Gemüse-Pflanzen.“

Wir haben alle beliebten und bekannten Arten!

Kauft Eure Lieblings-Pflanze bei

THE NEBRASKA SEED CO.

1613 Howard Str. Phone Douglas 1261

Mosbacher's Natur-Waive

FRITZ JAEGLI, TOURIST EQUIPMENT COMPANY

Verlangt das Bier und sammelt die Coupons.

LUXUS COUPONS

Verlangt das Bier und sammelt die Coupons.

LUXUS MERCANTILE CO., General-Vertreter

Verlangt.

Ein tüchtiger reisender Agent für die „Tägliche Omaha Tribune“ im Staate Nebraska.

Ein jüngerer Mann, der ein Motorrad eignet, wird vorgezogen.

Omaha Tribune, 1311 Howard Str. Omaha, Neb.

Allerlei für's Haus.

Ein vorzügliches Mittel, um Zintensplede zu entfernen, sind Erdbeeren.

Die Blumen mit Spigen, Krepp- oder Blumengarnitur vom Regen oder Nebel feucht geworden, so darf man ihn nicht hängen, dann würde die Garnitur schlaff niederfallen, so antrocknen und so bleichen.

Die Blumen mit Spigen, Krepp- oder Blumengarnitur vom Regen oder Nebel feucht geworden, so darf man ihn nicht hängen, dann würde die Garnitur schlaff niederfallen, so antrocknen und so bleichen.

Die Blumen mit Spigen, Krepp- oder Blumengarnitur vom Regen oder Nebel feucht geworden, so darf man ihn nicht hängen, dann würde die Garnitur schlaff niederfallen, so antrocknen und so bleichen.

Die Blumen mit Spigen, Krepp- oder Blumengarnitur vom Regen oder Nebel feucht geworden, so darf man ihn nicht hängen, dann würde die Garnitur schlaff niederfallen, so antrocknen und so bleichen.

Die Blumen mit Spigen, Krepp- oder Blumengarnitur vom Regen oder Nebel feucht geworden, so darf man ihn nicht hängen, dann würde die Garnitur schlaff niederfallen, so antrocknen und so bleichen.

Die Blumen mit Spigen, Krepp- oder Blumengarnitur vom Regen oder Nebel feucht geworden, so darf man ihn nicht hängen, dann würde die Garnitur schlaff niederfallen, so antrocknen und so bleichen.

Die Blumen mit Spigen, Krepp- oder Blumengarnitur vom Regen oder Nebel feucht geworden, so darf man ihn nicht hängen, dann würde die Garnitur schlaff niederfallen, so antrocknen und so bleichen.

Die Blumen mit Spigen, Krepp- oder Blumengarnitur vom Regen oder Nebel feucht geworden, so darf man ihn nicht hängen, dann würde die Garnitur schlaff niederfallen, so antrocknen und so bleichen.

Die Blumen mit Spigen, Krepp- oder Blumengarnitur vom Regen oder Nebel feucht geworden, so darf man ihn nicht hängen, dann würde die Garnitur schlaff niederfallen, so antrocknen und so bleichen.

Die Blumen mit Spigen, Krepp- oder Blumengarnitur vom Regen oder Nebel feucht geworden, so darf man ihn nicht hängen, dann würde die Garnitur schlaff niederfallen, so antrocknen und so bleichen.

Die Blumen mit Spigen, Krepp- oder Blumengarnitur vom Regen oder Nebel feucht geworden, so darf man ihn nicht hängen, dann würde die Garnitur schlaff niederfallen, so antrocknen und so bleichen.

Die Blumen mit Spigen, Krepp- oder Blumengarnitur vom Regen oder Nebel feucht geworden, so darf man ihn nicht hängen, dann würde die Garnitur schlaff niederfallen, so antrocknen und so bleichen.

Die Blumen mit Spigen, Krepp- oder Blumengarnitur vom Regen oder Nebel feucht geworden, so darf man ihn nicht hängen, dann würde die Garnitur schlaff niederfallen, so antrocknen und so bleichen.

Die Blumen mit Spigen, Krepp- oder Blumengarnitur vom Regen oder Nebel feucht geworden, so darf man ihn nicht hängen, dann würde die Garnitur schlaff niederfallen, so antrocknen und so bleichen.

Die Blumen mit Spigen, Krepp- oder Blumengarnitur vom Regen oder Nebel feucht geworden, so darf man ihn nicht hängen, dann würde die Garnitur schlaff niederfallen, so antrocknen und so bleichen.

Die Blumen mit Spigen, Krepp- oder Blumengarnitur vom Regen oder Nebel feucht geworden, so darf man ihn nicht hängen, dann würde die Garnitur schlaff niederfallen, so antrocknen und so bleichen.

William Sternberg

Deutscher Advokat

THE FARMERS STATE BANK

4 Prozent Zinsen für Depositen

STATE BANK OF ELKHORN

4% Zinsen auf Zeitdepositen

Doheum

Erstklassiges Bandweine

Nächste Woche: Mit John Sawyer, Branton & Baldwin, Big City Four, Bertish, Moore & Jenkins, Wagon Wilbur & Jordan, Charlotte Greenwood & Sidney Grant, Debeum Trabel Weell.

Dr. Rudolph Riz

Deutscher Arzt und Wundarzt

It is a SOUTHERN PURE AM MOST DELICIOUS

Metz

BEER

THE OLD RELIABLE

W. J. SWOBODA RETAIL DEALER

Achtung, habe eine gute Farm!

In Wyoming ist eine gute Farm zu verkaufen, 240 Acker Flachland, 8 Meilen von der Bahn, 160 Acker zum Weiden mit Korn und Safer usw. Ein Haus mit 3 Zimmern und 1 großer Stall, 2 Getreide-Schuppen, Ackergeräte; Wasser und Holz. Alle 240 Acker eingezäunt mit 3-fach Draht. Kostet per Acker \$22-25, die Hälfte bar, Rest in 3-4 Jahren. Post, Schule und Kirche in nächster Nähe. Die Reise wird bezahlt, aber nur, wenn der Kauf abgeschlossen wird. Adr. 9-200 Tribune.